

AZD Leben: Unternehmensappell an die neue Regierung für mehr Klimaschutz

Gemeinsam mit 68 weiteren Unternehmen fordert die Allianz von der neuen Bundesregierung intensivere Maßnahmen für mehr Klimaschutz. Die Unternehmerinitiative "Stiftung 2°", der die Allianz seit 2021 angehört, möchte Verantwortung übernehmen und die richtigen Weichen stellen, um die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen.

Damit die Transformation Deutschlands zum klimaneutralen Industrieland bis 2045 gelingt und das Ziel einer Reduktion der Emissionen um 65% bis 2030 im Vergleich zu 1990 erreicht wird, braucht es politische Rahmenbedingungen, die klimafreundliche Technologien wirtschaftlich machen, nachhaltige Geschäftsmodelle fördern und langfristige Planungssicherheit bieten. So fordern die Unternehmen in ihrem Appell etwa eine Umsetzungsoffensive für Klimaneutralität in den ersten 100 Tagen der neuen Legislaturperiode. Außerdem soll die Bundesregierung eine klimafreundliche Reform des Steuern-, Abgaben- und Umlagensystems auf den Weg bringen, die bestehende Fehlsteuerungen beseitigt. Ein weiterer Punkt ist der rasche Ausbau erneuerbarer Energien.

Weitere Informationen zum gemeinsamen Appell an die neue Bundesregierung finden Sie hier: [Eine Umsetzungsoffensive für Klimaneutralität. Jetzt. – Stiftung 2 Grad](#)

veröffentlicht von Anna Schmatz, Allianz Lebensversicherung, 11.10.2021
